

03.12.2020

Jugendwerk setzt sich ein für wohnungslose Jugendliche

Auch dieses Jahr sammelt das Jugendwerk der AWO Bochum zusammen mit den Jusos Spenden für wohnungslose Jugendliche in Bochum. Das Geld wird anschließend der Notschlafstelle „Schlaf am Zug“ übergeben.

Schon in den vergangenen Jahren organisierte das Jugendwerk zusammen mit den Jusos eine Spenden-Aktion, um wohnungslose junge Erwachsene in Bochum zu unterstützen. Leider muss dieses Jahr aufgrund der Corona-

Pandemie umgedacht werden: Da eine persönliche Übergabe von Sachspenden momentan kaum möglich ist, sammelt das Jugendwerk im Jahr 2020 Geld für die Einrichtung.



Stark frequentiert

Die Unterkunft hat seit 2001 jeden Tag von 20 bis 9 Uhr geöffnet. Im Jahr 2016 nutzten 183 Jugendliche im Alter von 14 bis 21 Jahren dieses Angebot und die Tendenz der bedürftigen jungen Erwachsenen steigt. Die Schlafstelle bietet den Besucher*innen einen bedingungslosen Aufenthalt von bis zu zehn Tagen. Danach würden verpflichtende Gespräche mit den Sozialarbeitern beginnen. Neben der Übernachtung haben die Jugendlichen die Möglichkeit, dort zu Abend zu essen, zu frühstücken und zu duschen. Zusätzlich können sie dort kickern, fernsehen oder einfach mit anderen quatschen.

Bei Interesse die Aktion zu unterstützen, kann die Spende auf das Konto der AWO Bochum überwiesen werden: DE75 4305 0001 0001 2088 18. Bitte den Verwendungszweck "Spendenaktion Jugendwerk" angeben; für eine Spendenquittung den vollständigen Namen und

Adresse in den Verwendungszweck schreiben.

Redaktion

Felix Knapp/ AWO Ruhr-Mitte

E-Mail: stadtbuero@awo-ruhr-mitte.de